

Das Landesnetzwerk wird koordiniert durch:

Voraussetzungen für die Teilnahme sind

- ein laufendes Anerkennungsverfahren am Landesamt für Gesundheit und Soziales in Berlin eines abgeschlossenen Medizinstudiums bzw. einer ärztlichen Berufserlaubnis im Ausland
- Deutschkenntnisse mindestens auf C1-Niveau nachzuweisen durch die
- bestandene Fachsprachprüfung (FSP) an der Ärztekammer Berlin

Als **Bewerbungsunterlagen** sind einzureichen:

- Fachsprachprüfung Bescheinigung
- Nachweis Anerkennungsverfahren beim Landesamt für Gesundheit und Soziales in Berlin
- Lebenslauf
- Nachweise Studium und Berufserfahrung
- Motivationsschreiben

Die Abgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt ausschließlich per E-Mail an: chia@charite.de

Welche **Kosten** entstehen?

Kosten werden bei Zugangsseignung durch das Förderprogramm IQ übernommen.

Nach Prüfung der Voraussetzungen können Fahrtkosten und Prüfungskosten ebenfalls übernommen werden

Veranstalter und Veranstaltungsort:

Charité International Academy
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Ansprechpersonen:

Herr Christian Koller
Frau Angelika Althaus

Kontakt:

Charité International Academy
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Campusadresse:
Invalidenstr. 80/Virchowweg 23
Telefon: 030 / 450 576 454
E-Mail: chia@charite.de
<http://chia.charite.de>

www.berlin.netzwerk-iq.de
www.netzwerk-iq.de



Qualifizierung von Ärztinnen und Ärzten

Qualifizierung von Ärztinnen und Ärzten
mit ausländischem Abschluss
im Rahmen der Anerkennungs-gesetze
2018 in Berlin

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



www.berlin.netzwerk-iq.de
www.netzwerk-iq.de

Ziele

Das **Programm** soll gut ausgebildeten und hochqualifizierten Ärztinnen und Ärzten mit Migrationsgeschichte, die aufgrund fehlender Anerkennungsnachweise nicht in ihrem ursprünglichen Beruf arbeiten, den Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt eröffnen. Ärztinnen und Ärzte, die aus dem Nicht-EU-Ausland stammen, haben in der Regel die Kenntnisprüfung vor der jeweiligen Landesbehörde abzulegen, um eine Approbation erhalten zu können.

Als Teil der medizinischen Fakultät der Charité Universitätsmedizin Berlin kann die **Charité International Academy** bei ihrem Fortbildungsprogramm für Ärztinnen und Ärzte mit ausländischem Abschluss in der Humanmedizin auf bereits bestehende und erprobte Angebote zurückgreifen: Das Simulationspatientenprogramm der medizinischen Lehre sowie das Lernzentrum zum Einüben praktischer medizinischer Fertigkeiten ergänzen die speziell auf die Bedürfnisse ausländischer Ärztinnen und Ärzte zugeschnittenen Trainingsangebote.

Angeboten wird ein 14-wöchiger **Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung**. Neben der Wissenschaftssprache Medizin werden Schwerpunkte auf körperliche Untersuchungstechniken sowie das sprachlich korrekte Verfassen von Arztbriefen/Epikrisen gelegt. Durch den Einsatz von Simulationspatienten und begleitenden Tutorien werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer so praxisnah wie möglich ausgebildet. Hinzu kommt die Vermittlung des erforderlichen Grundlagenwissens in den Bereichen Innere Medizin und Chirurgie sowie ergänzende Trainings in Notfallmedizin, Strahlenschutz und Pharmakologie.

Programm

Methoden:

Interaktiver, handlungsorientierter und kommunikativer Präsenzunterricht.

Kurzreferate, Fallvorstellungen, Diskussion von Differentialdiagnosen bereiten auf die Kenntnisprüfung sowie den beruflichen Alltag beim fachlichen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen und Vorgesetzten vor. Durch den intensiven fachlichen Input der ärztlichen Dozierenden erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich auf den aktuellen wissenschaftlichen und therapeutischen Stand in den Prüfungsfächern zu bringen. Die Prüfungssimulationen durch erfahrene Prüfärztinnen und -ärzte des Landesamts für Gesundheit und Soziales machen die Teilnehmenden erfolgreich mit der Prüfungssituation vertraut.

Das Bestehen der Kenntnisprüfung führt zur Approbation.

Kurse

Wann finden diese Kurse statt?

Für das Jahr 2018 sind zwei Kursdurchläufe vorgesehen. Nähere Informationen zu den jeweils aktuellen Kursdaten finden sich auf der Webseite:

http://chia.charite.de/projekte/iq_netzwerk_berlin/

Kurs 1 Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung 14 Wochen

22. Januar bis 27. April 2018
Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung am Landesamt für Gesundheit und Soziales, Berlin
Mo – Fr 9:00 bis 14:30 Uhr

Bewerbungsfrist: 04. Januar 2018

Kurs 2 Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung 14 Wochen

20. August bis 23. November 2018
Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung am Landesamt für Gesundheit und Soziales, Berlin
Mo – Fr 9:00 bis 14:30 Uhr

Bewerbungsfrist: 28. Juni 2018